

Stadt Heidelberg  
Dezernat II, Tiefbauamt

**Stützmauersanierung Rainweg,  
Bauabschnitte 1 und 2  
- Auftragsvergabe**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Bauausschuss	05.04.2005	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Bauausschuss vergibt die Arbeiten zur Sanierung der Stützmauer Rainweg (Bauabschnitte 1 und 2) an die Firma Baural GmbH aus Sondershausen zum Angebotspreis von 258.027,64 €.*

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Unmittelbar betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: Ziel/e:  
(Codierung) (keine)  
Begründung:  
(keine)

### 2. Mittelbar betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes im Sinne eines fachübergreifenden Ansatzes

Nummer/n: Ziel/e:  
(Codierung) (keine)  
Begründung:  
(keine)

### Begründung:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat mit Beschluss vom 28.05.2003 die Stützmauersanierung Rainweg -1. Bauabschnitt- mit Gesamtkosten von 325.000,00 Euro genehmigt. Der 1. Bauabschnitt betrifft eine Stützmauerlänge von 40 Metern (siehe DS 243/2003).

Der 2. Bauabschnitt beinhaltet die Sanierung der Mauer auf einer Länge von 25 m. Die Ausführungsgenehmigung für den 2. Bauabschnitt lag in der Zuständigkeit der Verwaltung.

Wegen des engen Zusammenhangs der beiden Bauabschnitte und zur Erzielung eines kontinuierlichen Bauablaufs wurde die Sanierung der Bauabschnitte 1 und 2 als eine Maßnahme, getrennt in die Lose 1 (Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Arbeits- und Schutzgerüste für beide Bauabschnitte), Los 2 (Bauabschnitt 1) und Los 3 (Bauabschnitt 2) öffentlich ausgeschrieben und am 01.03.2005 submittiert.

Nach Überprüfung der eingegangenen Angebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge (ohne Nebenangebote):

Bieter	Los 1 mit MWSt	Los 2 mit MWSt	Los 3 mit MWSt	Gesamtangebot mit MWSt
1. Baural GmbH, Sondershausen	29.439,73 €	150.046,16 €	78.541,75 €	258.027,64 €
2. August Wolfsholz, Ingenieurbau GmbH, Leonberg	21.942,56 €	162.330,17 €	88.008,85 €	272.281,58 €
3. Dupré GmbH & Co. KG	39.807,80 €	150.439,67 €	129.134,67 €	319.382,14 €
4. Rapp GmbH, Mosbach	27.805,20 €	167.206,17 €	91.581,94 €	286.593,31 €
5. Dreikant GmbH, Weimar	28.172,86 €	191.443,82 €	86.934,24 €	306.550,92 €
6. BWS Rhein-Neckar-GmbH, Heidelberg	28.773,79 €	177.966,85 €	99.355,00 €	306.095,64 €

7. Spesa GmbH, Nordhausen	38.938,43 €	177.843,40 €	95.485,84 €	312.267,67 €
8. Achatz GmbH, Mannheim	40.142,25 €	185.933,99 €	101.631,31 €	327.707,85 €
9. Max Früh GmbH & Co. KG, Achern	78.502,01 €	209.665,68 €	108.275,81 €	396.443,51 €
10. Torkret AG, Freiburg	48.353,53 €	267.901,76 €	129.133,86 €	445.389,15 €
11. Sidla & Schöneberger GmbH, Volxheim	55.260,38 €	257.373,34 €	136.402,39 €	449.036,12 €

Zu den Hauptangeboten wurden zusätzlich 4 Nebenangebote eingereicht, von denen drei über der Angebotssumme der Firma Baural liegen.

Ein Nebenangebot der Firma Dreikant GmbH liegt mit einem Preis von 253.083,85 € unter der Angebotssumme der Firma Baural, wird jedoch ausgeschlossen, da die vorgeschlagene Ausführung nach technischer Prüfung die Standsicherheit der Stützmauer nicht gewährleistet. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Firma Baural GmbH auf der Grundlage des Hauptangebotes zur Sanierung der Stützmauer Rainweg -Bauabschnitte 1 und 2- zum Angebotspreis von 258.027,64 € zu beauftragen.

Nach dem Submissionsergebnis belaufen sich die Kosten wie folgt:

**Bauabschnitt 1**

Sanierungsarbeiten	169.370,40 €	
Unvorhergesehenes	16.629,60 €	
		186.000,00 €

**Bauabschnitt 2**

Sanierungsarbeiten	88.657,24 €	
Unvorhergesehenes	9.342,76 €	
		98.000,00 €

Gesamtkosten BA 1 und BA 2

284.000,00 €

Zur Finanzierung der vom 25.04.2005 bis 16.12.2005 vorgesehenen Arbeiten wurde die Übertragung eines entsprechenden Haushaltsrestes aus 2004 nach 2005 beantragt.

Der Rainweg wird während der Sanierungsarbeiten im Bereich der Baustelle für den PKW-Verkehr gesperrt. Für Anlieger ist die Zufahrt bis zur Baustelle möglich. Sofern die Abstellmöglichkeiten auf den Privatgrundstücken baustellenbedingt entfallen, werden Ersatzparkplätze angeboten. Fußgänger und Fahrradfahrer können den Rainweg weiterhin passieren.

**gez.**

**Prof. Dr. von der Malsburg**